



Copyright: SPIE

Pressemitteilung

SPIE realisiert größtes Solarprojekt Ungarns

- SPIE gewinnt gemeinsam mit dem Konsortialpartner bejulo die öffentliche Ausschreibung des ungarischen Energieversorgers Mátrai Erőmű Zrt zur Realisierung des größten Solarprojekts Ungarns
- Das neue Photovoltaik-Kraftwerk besteht aus 64.000 polykristallinen Solarmodulen mit einer Nennleistung von je 355 Watt
- Mátrai Erőmű Zrt und SPIE setzen damit ihre vertrauensvolle Zusammenarbeit fort

Bükkábrány, 30. September 2019 – Der Multitechnik-Dienstleister SPIE hat auf einer 33 Hektar großen Fläche in Bükkábrány gemeinsam mit dem Konsortialpartner bejulo das größte Solarprojekt Ungarns realisiert. Bükkábrány liegt im Norden Ungarns, zirka 30 Kilometer von Miskolc, der viertgrößten Stadt Ungarns, entfernt. Der Auftrag umfasst den gesamten Prozess von der Planung bis zur Inbetriebnahme.

Erfolgreicher Probetrieb

Im Juni 2018 startete die knapp dreimonatige Planungsphase. Nach einer Rekordbauzeit von nur fünf Monaten konnte das ambitionierte Projekt im Februar 2019 den zweimonatigen Probetrieb aufnehmen. *„In der Testphase haben wir viele wichtige Erkenntnisse über das Photovoltaik-Kraftwerk sammeln können. Die Anlage produziert die Energie entsprechend unseren Erwartungen. So konnten wir den Probetrieb planmäßig im März erfolgreich beenden“*, erklärt Gábor Némon, Projektleiter von SPIE in Ungarn. Während des Probetriebs versorgte das Solarkraftwerk den Tagebau des Energieversorgers Mátrai in Bükkábrány, etwa 150 Kilometer östlich von Budapest, mit Strom, wodurch erhebliche Kosteneinsparungen erwartet werden. Nach der erfolgreichen Erprobungsphase wird die Energie in das öffentliche Netz eingespeist. Das im Auftrag des ungarischen Energieversorgers Mátrai Erőmű Zrt installierte Photovoltaik-Kraftwerk, in das rund 16 Millionen Euro investiert wurden, besteht aus 64.000 polykristallinen Solarmodulen mit einer Nennleistung von je 355 Watt. Durch die hohe Leistung und Kapazität der umweltfreundlichen Anlage könnten beispielsweise rund 6.500 Haushalte mit Strom versorgt werden.

Vertrauensvolle Zusammenarbeit

Neben SPIE und bejulo waren weitere zehn Partner an dem Projekt beteiligt. *„Für uns als führendes Mitglied des Konsortiums war es besonders wichtig, dass das Projekt reibungslos und planmäßig abläuft. Eine besondere Herausforderung war dabei, dass das gesamte Team aus Mitgliedern aus vier verschiedenen Nationen bestand, so dass wir darauf achten mussten, Missverständnissen in der Kommunikation entgegenzuwirken“*, sagt Gábor Némon. *„Für uns war es ein sehr reizvolles Projekt: Wir konnten unsere Kompetenz für die ganzheitliche technische Errichtung unter Beweis stellen und uns bei unserem Kunden als leistungsfähiger, kompetenter Dienstleister erfolgreich positionieren.“*

Aufbruch in Richtung Energiewende

Die Realisierung dieser Solaranlage ist ein wichtiger Schritt in Bezug auf Ungarns Energieerzeugung aus Erneuerbaren Energien. *„Ungarns Energieversorgung stützt sich herkömmlich auf traditionelle Energieerzeugung. Deswegen sind wir sehr stolz, Teil von diesem sehr wichtigen Projekt zu sein“*, erklärt Gábor Némon abschließend.

Über SPIE Deutschland & Zentraleuropa

SPIE Deutschland & Zentraleuropa, eine Tochtergesellschaft der SPIE Gruppe, des unabhängigen europäischen Marktführers für multitechnische Dienstleistungen in den Bereichen Energie und Kommunikation, ist der führende Multitechnik-Dienstleister für Gebäude, Anlagen und Infrastrukturen in Deutschland, Österreich, Polen, Tschechien, der Slowakei und Ungarn. Das Leistungsspektrum umfasst Systemlösungen im Technischen Facility Management, Energieeffizienz-Lösungen, technische Dienstleistungen bei der Energieübertragung und -verteilung, Services für Industriekunden und Dienstleistungen auf den Gebieten der Elektro- und Sicherheitstechnik, der Heizungs-, Klima- und Lüftungstechnik sowie der Informations-, Kommunikations-, Netzwerk- und Medientechnik.

SPIE Deutschland & Zentraleuropa beschäftigt rund 15.000 Mitarbeiter an über 200 Standorten.

Mit mehr als 46.400 Mitarbeitern und einer starken lokalen Präsenz, erwirtschaftete SPIE 2018 einen konsolidierten Umsatz von 6,7 Milliarden Euro und ein konsolidiertes EBITA von 400 Millionen Euro.

Pressekontakt

SPIE

Pascal Omnès
Leiter Kommunikation der SPIE Gruppe
Tel. + 33 (0)1 34 41 81 11
pascal.omnes@spie.com

SPIE Deutschland & Zentraleuropa

Dr. Constanze Zürn
Leiterin Kommunikation
Tel. +49 (0) 2102 3708 650
constanze.zuern@spie.com

JP | KOM GmbH

Lisa de Koster
Presseagentur
Tel. +49 (0) 211 687 835 40
Lisa.dekoster@jp-kom.de

www.spie.de

www.xing.com/company/spiedeutschlandundzentraleuropa

www.linkedin.com/company/spie-deutschland-zentraleuropa

www.twitter.com/SPIE_DZE

www.spie.com

www.facebook.com/SPIEgroup

twitter.com/spiegroup